



Deutschmeister-Schützenkorps, Wien

VIII. Bezirk, Laudongasse 15-19 (Schönbornpalais).

Schießschule

des

Deutschmeister-Schützenkorps (VII. Kurs).

Am 5. Oktober 1915 beginnt in der Schießschule des Deutschmeister-Schützenkorps der zweiklassige VII. Kurs für Rekruten, Landsturmmänner und junge Männer vom 16. Lebensjahre aufwärts.

Dieser Kurs, in dem die Frequentanten hauptsächlich zu brauchbaren Schützen ausgebildet werden, umfaßt gemäß der Vorschrift des hohen k. k. Ministeriums für Landesverteidigung unter anderem: den theoretischen Unterricht über Waffen- und Schießweisen, Terrainlehre, praktische Ausbildung im Distanzschützen und optischen Signaldienst, so daß die Absolventen dieses Kurses für ihre eventuelle Militärdienstzeit in den wichtigsten Fächern zu des Vaterlandes und ihrem eigenen Nutzen Unterricht erhalten.

Dauer des Kurses für Gemusterte 2 Monate, für alle anderen 4 Monate.

Einmaliger Lehrmittelbeitrag für den ganzen Kurs 6 Kronen.

Mittellofen wird der Lehrmittelbeitrag erlassen.

Einschreibungen und Auskünfte an Wochentagen von 9 Uhr früh bis 12 Uhr mittags und von 3 bis 5 Uhr nachmittags und an Sonn- und Feiertagen von 9 Uhr früh bis 12 Uhr mittags in der Adjutantur des Deutschmeister-Schützenkorps, VIII., Laudongasse Nr. 15 (Schönbornpalais).

Zur Beachtung! Den Kursteilnehmern erwachsen außer dem Lehrmittelbeitrag sonst keine weiteren Kosten.